

Skoda Popular, Rapid und Superb werden 80 Jahre

Der Skoda Popular, Rapid und Superb werden in diesem Jahr 80 Jahre alt. Das Trio legte 1934 den Grundstein für den Aufstieg Skodas auf dem tschechischen Heimatmarkt. Die Neuerscheinungen aus Mladá Boleslav begeisterten mit neuen Konstruktionslösungen: statt des bis dahin verwendeten Leiterrahmens kam bei allen drei Modellen ein moderner Zentralrohrrahmen zum Einsatz. Das Fahrzeug-Trio gab der Marke kräftigen Auftrieb. Bereits 1936 war Skoda mit rund 3000 verkauften Fahrzeugen erstmals die Nummer eins in der damaligen Tschechoslowakei. Zudem feierte Skoda beachtliche Exporterfolge.

Mit dem Popular debütierte im Februar 1934 zum ersten Mal ein Skoda-Modell, das neben der numerischen Bezeichnung einen Eigennamen erhielt. Der Popular war das leichte und preiswerte Modell. Das viersitzige Auto wurde nicht nur als Sedan, sondern auch als zweitüriger ‚Tudor‘ und als Halb-Cabriolet verkauft, dazu gab es eine zweisitzige Roadster-Ausführung sowie eine Lieferwagen-Variante. Insgesamt verkaufte Skoda von 1934 bis 1946 über 20 000 Popular, davon 6000 Einheiten in rund 50 Ländern außerhalb der Tschechoslowakei. Der Kleinwagen wurde dabei nicht nur in europäische Märkte exportiert, sondern auch nach Übersee. Unter anderem zählten China, Indien sowie afrikanische und südamerikanische Staaten zu den Absatzmärkten.

Ebenfalls 1934 feierte der Rapid seine Premiere. Als größerer Bruder des Popular war er ein neuer Typ der Mittelklasse. Unter der Haube arbeitete ein Vierzylindermotor mit 1195 ccm Hubraum und 19 kW / 26 PS Leistung. Die Fahrzeuge der ersten Serien waren als zweitüriger Tudor, viertüriger Sedan und als zweitüriges Halb-Cabriolet im Angebot. Die meistproduzierte Version besaß 1386 ccm Aggregat und der stärkste Modell, der bis 1947 produziert wurde, hatte 2198 ccm. Insgesamt verkaufte Skoda knapp 7000 Rapid.

Mit der Präsentation des 640 Superb schließlich setzte der Hersteller Ende 1934 den Schlusspunkt eines ereignisreichen Jahres. Die Serienproduktion lief im März 1935 an. Von nun an galt der Name Superb als Synonym für besonders hochklassige Automobile aus Mladá Boleslav.

Für den zivilen Markt wurde der Superb bis 1949 insgesamt 600-mal produziert. Meistverkaufte Variante war die viertürige Limousine mit sechs Seitenfenstern. Darüber hinaus waren eine viertürige Sedan-Varianten sowie Cabriolets im Angebot. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Drei Skoda-Automobil-Ikonen werden 80 Jahre alt: Das Trio Superb, Rapid und Popular.



Skoda Rapid.



Skoda Superb.
